

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/87.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Einfuhr-Nummer in der folgenden Uebersicht.	Maß- stab.	Zollfüße nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879:		Zollfüße für die Ein- fuhr aus den Ver- trags- staaten.
			Nach der ursprüng- lichen Fassung.	Nach der Redaction vom 24. Mai 1885.	
1	2	3	4	5	6
*Kaviar und Kaviarfurrogate.....	19	100 kg	100	150	.
Kleesaat	60	»	frei	frei	.
Kleie; Malzkeime; Reisabfälle	65	»	»	»	.
*Kleider und fertige Leibwäsche; Putzwaaren	166	»	120—900	130 bis 1200 ²²⁾	.
Knochenohle	85	»	frei	frei	.
Knochenmehl	63	»	»	»	.
Kokos	68	»	»	»	.
*Konfitüren; gebrannter Kaffee; Chokolade; Conserven und andere Gegenstände des feineren Tafelgenusses	54	»	50 u. 60	12—80	20 u. 50 ²³⁾
*Korbflechterwaaren, feine	127	»	30	30	.
Korbweiden und Reifensstäbe, geschälte und ungeschälte; Faschinen ...	125	»	0,25 u. 3	0,40 u. 3 ²⁴⁾	.
Korkholz	126	»	frei	frei	frei
Korkstopfen; Korksohlen; Korkschneidereien; Korkwaaren in Ver- bindung mit anderen Materialien	128	»	30	30	10
Kühe und Stiere	2	1 Stück	6	9	.
Kupfer in rohem Zustande oder als Bruch	113	100 kg	frei	frei	.
*Kupfer zc. in Stangen und Blechen; auch Kupferdraht	117	»	12 u. 28 ²⁵⁾	12 u. 28 ²⁵⁾	.
*Kupferschmiede- und Selbgießerwaaren	121	»	18—60	18—60	.
*Kurze Waaren (Quincailleries zc.)	176	»	30—600	30—600 ²⁶⁾	.
*Leder aller Art	138	»	18 u. 36 ²⁷⁾	18 u. 36 ²⁷⁾	.
*Lederwaaren: grobe Schuhmacher-, Sattler- und Täschnerwaaren	139	»	50	50	.
*—: feine, mit Ausschluß der Handschuhe	140	»	70	70	.
*—: Handschuhe, leberne	141	»	100	100	.
*Leinen- u. Jutegarn; leinenes Nähgarn und Zwirn	154	»	3—36	5—70 ²⁸⁾	.
*Leinenwaaren: Jute- zc. Gewebe, Leinwand, Zwillich, Drillich, un- gefärbt zc.	161	»	6—60	12—60	.
*—: andere	162	»	60—600	60—800	.
*Leinöl in Fässern	94	»	4	4	.
Leinsaat	58	»	frei	frei	.
*Lichte aller Art	98	»	15	18	.
Lumpen aller Art	130	»	frei	frei	.
Mais	25	»	0,50	1 ²⁹⁾	.
Malz (gemalzte Gerste und gemalzter Hafer)	28	»	1,20	3 ³⁰⁾	.
Maschinen und Maschinenteile, einschließl. der Nähmaschinen	173	»	3—8 ³¹⁾	3—8 ³¹⁾	.
Mehl; geschrotene oder geschälte Körner; Graupen; Grieß; Grütze	31	»	2 ³²⁾	7,50 ³³⁾	.
*Melasse zur Branntweinbereitung unter Kontrolle der Verwendung	46	»	frei	frei	.
Mineralöle, mit Ausnahme von Petroleum und Petroleumdestillaten	89	»	6	6 u. 10 ³⁴⁾	.

²⁵⁾ 28 M. für plattirtes Kupfer- zc. Blech u. plattirtes Kupfer zc. Draht. — ²⁶⁾ Die zu Kurzwaaren gerechneten Gehäuse zu Taschenuhren werden nach Stückzahl verzollt, u. zwar goldene mit 1,50 M., andere mit 0,50 M. — ²⁷⁾ 18 M. für ungefärbtes Leder (mit Ausnahme von Sohlleder, Bräuseler und dänischem Handschuhleder), sowie für gefärbtes Juchtenleder, Pergament u. Stiefelschäfte; 36 M. für alles andere Leder. — ²⁸⁾ Kokosfasern, zu Strängen zusammengedreht (Kokosgarn), für Fabriken von Decken und ähnlichen Gegenständen, auf Erlaubnißschein unter Kontrolle frei. — ²⁹⁾ Vom 26. November 1887 an 2 M. — ³⁰⁾ Vom 23. Februar bis 30. Juni 1885 einschl. 2,40 M. Vom 26. November 1887 an 4 M. — ³¹⁾ Dampfmaschinen und Dampfessel zur Verwendung beim Schiffsbau frei. — ³²⁾ Vom 1. Juli 1881 bis 30. Juni 1885 3 M. — ³³⁾ Vom 26. November 1887 an Mühlenfabrikate aus Getreide 10,50 M. — ³⁴⁾ Mineralische Schmieröle 10 M.; andere Mineralöle 6 M.; Mineralöle, für andere gewerbliche Zwecke als die Schmieröle, oder Leuchtstoffabrikation bestimmt, unter Kontrolle der Verwendung frei; Mineralöle, welche für die Reinigung, Raffinierung oder Destillation in inländischen Betriebsanstalten bestimmt sind, unter Kontrolle frei mit der Maßgabe, daß von den daraus gewonnenen Produkten: Benzin, Vigrain u. Petroleumäther, soweit dieselben nicht zu Schmieröl- u. Beleuchtungszwecken Ver-